

- 1.0 **Waldprechtsbach** *auch Waldpertsbach*
- 1.1 **Kaufmannsbrunnenbach** *auch Wulzenbach*
- 1.2 **Tannelgraben**
- 1.3 **Zwischenbach** *auch Hühnerbach*
- 1.4 **Mühlbach**
- 1.5 **Burgwiesenbach**
- 2.0 **Lindenhardterwegbach**
- 2.1 **Malscher Landgraben**
- 3.0 **Federbach**
- 4.0 **Mittelbach**
- 4.1 **Raiswiesenbach**
- 5.0 **Glasbach**
- 5.1 **Krebsbach**
- 6.0 **Nächstenbach**
- 7.0 **Dörrbach**
- 8.0 **Tankgraben** *auch Panzergraben*

Quellenangabe: Landeskundliches Informationssystem Baden-W.
Ernst Schneider „Die Flurnamen der Gemarkung Malsch“
Forstkarte 2 Gemeindewald Malsch

Geodatensystem: Dezimalgrad (WGS 84)

1.0 **Waldprechtsbach** *auch Waldpertsbach*

2

Ursprung:48.834985N 8.370839E

Beim Hildebrandtbrunnen am Mahlberg. Fließt durch das hintere Waldprechtstal. Verdolt durch die Ortsmitte Waldprechtsweiers und dann offen durch das vordere Waldprechtstal. Offen 400m durch Malsch und danach verdolt bis ca. 20m unterhalb der Kreuzung Adler-Kreuzstraße um hier zu enden. Von da an teilt sich, be dingt durch die in den Jahren 2019 u. 2020 erfolgte Hochwasserbaumaßnahme, der Bach unterirdisch in den Lindenhardterwegbach und in den Federbach.

Ende: 48.881044N 8.334224E

Höhendifferenz: 307m

1.1 **Kaufmannsbrunnenbach** *auch Wulzenbach*

Ursprung:48.870796N 8.357208E

Ca. 1,2 km Oberhalb des Jugendheims Waldhaus bei der Quellfassung der Kaufmannsbrunnenquelle. Fließt östlich am Jugendheim Waldhaus vorbei. Ebenso an der oberen Mühle und ab dem Wegekrenz am Straßenabzweig zum Jugendheim Waldhaus verdolt bis zum Kreisel an der St. Cyriakus Kirche, wo er im Untergrund in den Waldprechtsbach mündet.

Ende: 48.878328N 8.336440E

Höhendifferenz: 141m

1.2 **Tannelgraben**

Ursprung: 48.851923N 8.346884E

Entspringt in einer Sickerquelle oberhalb des Parkplatzes am Abzweig Ma. - Vö. (K 3551) am Wulzenberg. Fließt westlich am Jugendheim Wa. vorbei und unmittelbar danach in den Kaufmannsbrunnenbach.

Ende: 48.874178N 8.345304E

Höhendifferenz: 295m

1.3 **Zwischenbach** *auch Hühnerbach*

Ursprung:48.866747N 8.346187E

Als Sickerquelle 500m südwestlich der L 608 Ma. - Vö. auf Höhe Bunkerweg. Fließt am Schützenhaus vorbei und mündet oberhalb des Ortsetters Malsch in den Waldprechtsbach.

Ende: 48.872277N 8.335584E

Höhendifferenz: 94m

1.4 **Mühlbach**

1.4 Beginn: 48.878387N 8.335571E

Zweigt unterirdisch nach dem Kreisel bei der St. Cyriak Kirche vom Waldprechtsbach ab und verläuft dann als offener Kanal quer durch das Pfarrgässle zur Stadtmühle, an welcher mittels Mühlrad elektr. Energie erzeugt wird, um kurz danach wieder im Verborgenen dem Waldprechtsbach zuzufließen.

Ende: 48.879703N 8.335104E

Höhendifferenz: 3m

1.5 **Burgwiesenbach**

Ursprung: 48.862890N 8.349990E

Am Otterbrunnen 300m südwestl. vom „Starken Rang“ an der L 608 Ma. - Vö.. Verläuft zwischen Burgwiesen und Burgruine Waldenfels hindurch und mündet am Abzweig der K 3582 Ma. - Wa. in den Waldprechtsbach.

Mündung: 48.869090N 8.334989E

Höhendifferenz: 137m

2.0 **Lindenhardterwegbach**

Beginn: 48.881044N 8.334224E

Siehe Ende Waldprechtsbach
Ab Adlerkreisel seit 2011 in Edelstahlrinne. Tritt bei Fa. Lidl wieder an das Tageslicht und unterquert beim ehem. Bahnübergang die Bahntrasse der DB und die L 608 (bei der ehemaligen Fa. Jäger). Führt bis zur Brücke der A5 am Lindenhardter Weg entlang, unterquert die A5 nach 300m, um kurz danach erneut auf die südl. Seite der Autobahn zu wechseln. Darauf mündet der Bach beim Stützel in den Malscher Landgraben.

Mündung: 48.904893N 8.348585E

Höhendifferenz: 8m

2.1 **Malscher Landgraben**

Beginn: 48.881270N 8.318780E

Beim ehemaligen Clubhaus des FV Malsch (Jahnstr./ Am Langrück , Hans Jakob Str.). Als offener Graben bis zum Fischweier. Ab hier verläuft dem Binsenberg entlang. Parallel zur Fritz- Erler Str. wieder als offener Graben. Unterquert daraufhin bei der Aral Tankstelle die Sezanner Str., um dann nach 120m endgültig als offener Graben auf der südlichen Seite den DB Gleisen entlang bis zum Stützel zu fließen. Beim Hurstsee verlässt der Landgraben die Gemarkungsgrenze von Malsch.

Ende: 48.881270N 8.318780E

Höhendifferenz: 3m

3.0 **Federbach**

Beginn: 48.881044N 8.334224E

Siehe Ende Waldprechtsbach
Tritt nach der Abzweigung Neudorfstr. / Am Federbach wieder zu Tage um der Jahnstr. entlang in einem renaturierten Bachbett bis zur Brücke zu fließen. Folgt anschließend der Dieter Süß Str. nach Süd- Westen und speist nach dem Kleintier- gehege als Ausgleichsmaßnahme für ein Industrieprojekt den Neugraben mit Wasser. Beim Baggersee von Muggensturm verlässt der Federbach die Malscher Ortsgrenze.

Ende: 48.875935N 8.301737E

Höhendifferenz: 6m

4.0 **Mittelbach**

Ursprung: 48.874835N 8,358128E

An der oberen Begrenzung der Bronnwiesen an der Hohlbergsteige. Fließt am Katzeneck vorbei zum Rohrbühl um kurz darauf die L607 zu unterqueren. Danach westlich am Christianshof vorbei weiter nach Norden mündet er in den See des Rückhaltebeckens Fuchzig.

Ende: 48.900884N 8.347308E

Höhendifferenz: 129m

4.1 **Raiswiesenbach**

Ursprung: 48.877982N 8.358632E

Unmittelbar unterhalb des Saumweges im Pfaffengrund oberhalb der Mohrenwiesen. Durch diese hindurch, dann abwärts bis zur L607 wo er beim 1. Bollenhohlweg in den Mittelbach mündet.

Ende: 48.887020N 8.342936E

Höhendifferenz: 122m

5.0 **Glasbach** *auch Glasbächle*

Quelle: 48.869253N 8.378448E

Am Hohlberg. Nahe dem Völkersbacher Feld, westlich der K 3551 zwischen den beiden Kurven. Fließt anschließend durch die Glaswiesen hindurch und an der Oberen und Unteren Glasbachhütte vorbei und mündet bei der Dicken Eiche in den Krebsbach.

Ende: 48.885383N 8.361889E

Höhendifferenz: 234m

5.1 **Krebsbach** *auch Krebsbächle*

Quelle: 48.884579N 8.365145E

Oberhalb der Unteren Glasbachhütte. Fließt östlich der Farlickwiesen zur Dicken Eiche und in direkter Linie zum Tankgraben, in welchen er mündet.

Mündung: 48.892123N 8.348976E

Höhendifferenz: 104m

6.0 **Nächstenbach** *auch Nächstenbächle*

Quelle: 48.875583N 8.353686E

Am Pfad südlich der Sitzschaukel.
Nimmt durch den Ort einen verborgenen Verlauf im Untergrund. Fließt unter der Bronnwiesenstraße hindurch, durch das Gelände der ehemaligen Gärtnerei Reiß, die Bachstraße hinab um beim Ortsausgang die L 607 Ma.-Su. zu unterqueren, um dann nach 180 m süd- westlich der ehemaligen Hühnerfarm in den Neuwiesengraben zu münden.

Mündung: 48.887111N 8.336627E

Höhendifferenz: 104m

7.0 **Dörrbach**

Quelle: 48.890864N 8.359351E

Im Gewann Dorbach (oberhalb „Teerpeters Hütte“).
Unterquert 700m nördlich der Abfahrt zum Tankgraben die L 607 Ma.- Su. und mündet darauf bei der ehemaligen Kreismülldeponie in den Entwässerungsgraben.

Mündung: 48.898341N 8.352753E

Höhendifferenz: 61m

8.0 **Tankgraben** *auch Panzergraben*

Beginn: 48.892127N 8.348976E

1,6 km ab Ortsende Ma. nördl. der L 607 Ma.- Su..
1,7 km langer und ungefähr 20m breiter Teil der vor dem 2. Weltkrieg (1936) entstandenen Verteidigungslinie Ettlinger Riegel.

Ende: 48.899209N 8.345414E

Höhendifferenz: 3m